PINKA FELD 11/25

Amtliche Mitteilung · 03357/42351 · stadtinfo@pinkafeld.bgld.gv.at

Zugestellt durch Post.at

STADTINFO

SERVICE & INFORMATION FÜR DIE BEVÖLKERUNG VON PINKAFELD UND HOCHART



Bürgermeister Prof. Mag. Kurt Maczek mit dem Komturkreuz des Landes Burgenland ausgezeichnet

Im Rahmen eines Festaktes wurde unser Bürgermeister Prof. Mag. Kurt Maczek von Landeshauptmann Mag. Hans Peter Doskozil mit dem Komturkreuz des Landes Burgenland für seine Verdienste rund um Pinkafeld und das Burgenland ausgezeichnet. Kurt Maczek ist seit 2002 Bürgermeister der Stadtgemeinde Pinkafeld und maßgeblich daran beteiligt, dass sich unsere Gemeinde positiv entwickelt hat. In seiner 20-jährigen Tätigkeit als Landtagsabgeordneter und 3. Landtagspräsident hat er zudem auch Verantwortung für das Burgenland übernommen. Die Stadtgemeinde Pinkafeld gratuliert Bürgermeister Kurt Maczek herzlich zu dieser Auszeichnung!







Das Vorwort von Bürgermeister Prof. Mag. Kurt Maczek

Liebe HocharterInnen! Liebe PinkafelderInnen!

Bürgerversammlung



Die seit langem wieder abgehaltene Bürgerversammlung am 3. Oktober im Stadthotel Pinkafeld wurde von den Pinkafeldern, Pinkafelderinnen, Hochartern und Hocharterinnen sehr gut angenommen. Ich bedanke mich nochmals beim Vortragenden Mag. Georg Pehm (Geschäftsführer der Hochschule Burgenland) für seine sehr umfangreiche und interessante Information über die zukünftige Entwicklung der Hochschule in Pinkafeld. Es gab auch sehr interessante Vorschläge und Wortmeldungen aus dem Publikum. Die Bürgerversammlung wird sicherlich auch im nächsten Jahr wieder stattfinden.

Stefan Halwachs Masterarbeit



Die Stadtgemeinde Pinkafeld gratuliert Herrn Stefan Halwachs, zu seiner Masterarbeit mit dem Thema „Betrachtung von Maßnahmen im Falle eines Blackouts auf kommunaler Ebene, am Fallbeispiel der Stadtgemeinde Pinkafeld". In dieser wurden die bereits getroffenen Maßnahmen der Stadtgemeinde, der Stadtfeuerwehr sowie der Pflegeeinrichtungen Haus St. Vinzenz und Diakonie betrachtet und mit nationalen und internationalen Fallbeispielen verglichen. Basierend auf den gewonnenen Daten wurden technische und organisatorische Maßnahmen zur Resilienzsteigerung in der Stadtgemeinde Pinkafeld erarbeitet.

Die Betrachtung zeigt, dass die bisher getroffenen Vorsorgemaßnahmen sehr zufriedenstellend umgesetzt und geplant wurden.

Einladung zur Eröffnung der „Advent im Zentrum Punschhütte" am 26. November

Die „Advent im Zentrum-Punschhütte" findet auch dieses Jahr statt. Es freut mich, dass Vereine und Organisationen dieses Angebot gerne annehmen und dadurch die Zeit vor Weihnachten mit gemütlichen Stunden in unserer Stadt verbracht werden kann.

Am 26. November ab 16.30 Uhr lädt die Stadtgemeinde Pinkafeld herzlich zur Eröffnung von „Advent im Zentrum" ein. Auch der bereits letztes Jahr sehr positiv angenommene Wunschbaum wird wieder aufgestellt, um die Wünsche von Kindern erfüllen zu können.

Pinkafelder Christkindlmarkt am 13. und 14. Dezember

Am 13. und 14. Dezember wird wiederum der traditionelle Christkindlmarkt in der Landesberufschule (Schloss Batthyany) abgehalten. Am 13. Dezember gibt es wieder eine Eröffnungsfeier, zu der ich Sie, geschätzte Mitbürger und Mitbürgerinnen, als Bürgermeister recht herzlich einlade.

Ihr

GEMEINDE - Info

Hier wird Zukunft gebaut – ein Jahrhundertprojekt für die Pinkafelder Stadtentwicklung



Liebe Pinkafelderinnen und Pinkafelder,

wie Sie den Medienberichten der letzten Wochen vielleicht bereits entnommen haben, werden wir gemeinsam mit dem Land Burgenland in den nächsten Jahren Projekte auf den Weg bringen, die unsere Stadt für Generationen prägen. Bildung, Forschung, Sport, Freizeit – all das wächst hier zusammen zu einem **Zukunftsprojekt**, das weit über unsere Gemeindegrenzen hinaus Bedeutung haben wird.

Der neue Hochschulcampus – ein Ort der Zukunft

Mit dem Bau des neuen Hochschulcampus entsteht bereits 2026 ein Ort, der mehr ist als ein Gebäude. Er wird ein Raum der Begegnung, der Ideen und der Zusammenarbeit. Mit neuen Veranstaltungsräumlichkeiten, einer öffentlichen Bibliothek und nachhaltiger Infrastruktur. Hier werden junge Menschen lernen, forschen und Neues schaffen. Hier werden Zukunftskompetenzen entwickelt, die unsere Region stark machen und hier werden Menschen aus ganz Österreich angezogen werden. So können neue Arbeitsplätze entstehen und Pinkafeld zu einem Zentrum für Gesundheit, Wissenschaft und Fortschritt etabliert werden. Dass auch die Medizinuniversität des Burgenlandes zukünftig in Pinkafeld angesiedelt werden soll, stellt einen weiteren Meilenstein für unsere Stadtentwicklung dar. Ein Meilenstein, der Bildungschancen für junge Menschen eröffnet und die Gesundheitsversorgung in der Region stärkt. Der Campus ist aus meiner Sicht nicht nur ein Symbol für Wissen, sondern auch für das, was wir gemeinsam erreichen können, wenn wir den Mut haben, größer zu denken und **gemeinsam zu handeln statt nur zu reden**.



Das Allwetterbad und die Kunsteisbahn – ein Treffpunkt für alle Generationen

Bis 2028 wird das Land Burgenland zudem rund **23 Millionen Euro** in die **Sanierung unseres Allwetterbades und der Kunsteisbahn** investieren.

Die bestehende Anlage wird nicht nur modernisiert, sondern auch um ein **Trendsportzentrum** erweitert. Diese Investitionen sichern, dass jedes Kind in Pinkafeld auch in Zukunft schwimmen lernen kann – und dass unser Bad bleibt, was es immer war: ein Stück Heimat. Ohne die im vergangenen Jahr vereinbarte **Übergabe des Bades** wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen und wir würden heute wohl an dieser Stelle über die Schließung des Bades schreiben müssen. Ich darf mich daher auch an dieser Stelle nochmals **bei jenen Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat bedanken, die mit ihrer Zustimmung dieses so wichtige Projekt ermöglicht haben**.

Gemeinsam Verantwortung tragen

All das gelingt, weil Stadt und Land an einem Strang ziehen. Weil Menschen zusammenarbeiten, die ein **gemeinsames Zeil** im Blick haben – **Pinkafeld und das Burgenland voranzubringen**. Dafür danke ich **Landeshauptmann Hans Peter Doskozil, Landesrat Heinrich Dorner, Bürgermeister Kurt Maczek und allen, die in Planung, Umsetzung und Finanzierung Verantwortung übernehmen**. Diese Zusammenarbeit ist ein Zeichen dafür, was möglich ist, wenn Politik nicht in Gegensätzen denkt, sondern in Lösungen.



Ihr Adrian Kubat,
2. Vizebürgermeister

Pinkafeld feiert wieder Martini!

Der Landesfeiertag nähert sich mit großen Schritten und auch in diesem Jahr feiern wir die Martinitage wieder in Pinkafeld! Von **13.11. bis 16.11.** wartet in der Innenstadt ein buntes Programm auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Den Auftakt machen am 13.11. der **Martinikirtag** mit zahlreichen Ständen und der **SC HERZ Pinkafeld** im Festzelt am Marktplatz. Musikalisch warten unsere **Stadtkapelle Pinkafeld** sowie die **Wuppa**, die frisch von der Wiener Wiesn nach Pinkafeld kommen.

Am 14.11. folgt der Kinder- und Jugendtag mit den **El-**

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3



ternvereinen des Kindergartens, der Volksschule und der Mittelschule. Im Zelt sorgen **FLEX** und die **Schülerinnen und Schüler** für Unterhaltung. Auch vor dem Zelt geht es rund - neben einem Karussell warten die **Sportflieger, die Stadtfeuerwehr, der SCP Nachwuchs sowie Move Clever** mit einem abwechslungsreichen Angebot. Ebenfalls an diesem Tag wird der **Laternenumzug des Kindergartens** stattfinden!

Weiter gehts am 15.11. beim beliebten **Kindergeisterpfad mit Nachtwächter Christian Putz** und danach mit dem **SV Hochart** im Festzelt. Die Musik kommt am Samstag von **Aushilfe** sowie den **Eiersparern**, die bereits vor zwei Jahren bei den Martinitagen aufgetreten sind. Auch für das Nachtprogramm ist mit **DJ Francesco Franz Siderits** gesorgt.

Den Abschluss macht dieses Jahr am 16.11. der **Frühschoppen mit dem Musikverein Gschaidt**! Für die Verpflegung im Festzelt sorgt wie auch im letzten Jahr das **Gasthaus Ebner**. Dank der **Pinkafelder Gewerbetreibenden** gibt es auch in diesem Jahr wieder zahlreiche **kulinarische Schmankerl** rund um das traditionelle Gansl. Ich freue mich auf unterhaltsame Tage und darf Sie, liebe Pinkafelder:innen und Hocharter:innen, recht herzlich dazu einladen, den Landesfeiertag mit uns gemeinsam zu feiern. Ein herzliches Dankeschön gilt den **zahlreichen Vereinen sowie den Mitarbeiter:innen der Stadtgemeinde Pinkafeld**, die einen wesentlichen Teil dazu beitragen, diese Brauchtumsveranstaltung umsetzen zu können. Vielen Dank für euren Beitrag!

Ihr Adrian Kubat,
2. Vizebürgermeister

Gemeinsam Verantwortung für Pinkafeld

Liebe Pinkafelderinnen und Pinkafelder,
liebe Hocharterinnen und Hocharter,
immer wieder werde ich gefragt, **wer in unserer Stadt eigentlich entscheidet, welche Maßnahmen umgesetzt werden?!**

Der Bürgermeister ist **Leiter der Verwaltung** und damit dafür verantwortlich, dass die Beschlüsse des Gemeinderates umgesetzt werden und die tägliche Arbeit in der Stadt reibungslos läuft.

Über Projekte, Investitionen und Maßnahmen **entscheidet aber fast ausschließlich der Gemeinderat** – also das Gremium, **das Sie als Bürgerinnen und Bürger gewählt haben.**

Derzeit gibt es im Gemeinderat einen **Stimmengleichstand zwischen ÖVP und SPÖ** (jeweils 11 Gemeinderäte, 2 **FPÖ** und 1 **NEOS**).

Beide Fraktionen tragen daher **die gleiche Verantwortung**, wenn es darum geht, Themen voranzubringen, Lösungen zu finden und umzusetzen.

Beide Parteien sind auch in der **Stadtregierung vertreten** und verantwortlich für bestimmte Bereiche/Referate. Neben den Ausschüssen werden dort Ideen gesammelt, Maßnahmen vorbereitet und Vorschläge erarbeitet, die dann dem **Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt** werden.



Auch wenn **NEOS und FPÖ nicht Teil der Stadtregierung** sind, leisten sie im Gemeinderat **einen wichtigen Beitrag**. Durch ihre Stimmen haben sie entscheidenden Einfluss, und sie arbeiten im Sinne unseres gemeinsamen Mottos **„Gemeinsam für Pinkafeld" konstruktiv, fair und auf Augenhöhe mit Allen zusammen. Danke dafür!**

In den letzten Wochen wurde in der Öffentlichkeit viel über einzelne Sparmaßnahmen gesprochen. Es wurde vielfach der Wunsch an mich herangetragen, eine Übersicht der Aktivitäten aufzubereiten, die das **Ziel haben unser Budget bzw. Leistungen nachhaltig zu verbessern.**

Daher finden sie weiter unten eine **Übersichtstabelle** von einigen, **der im Gemeinderat zur Abstimmung gebrachten, Maßnahmen**. Diese Tabelle soll Ihnen zeigen,

Fortsetzung auf Seite 5

GEMEINDE - Info

Fortsetzung von Seite 4

wer vom Gemeinderat beauftragt wurde, woran zu arbeiten und welche Themen uns in den kommenden Monaten begleiten werden.

Neben diesen Maßnahmen, gibt es **noch viele bereits umgesetzte bzw. in Umsetzung befindliche Projekte** (z.B. Verkehrskonzept, Architekturwettbewerb, Schulstrasse, Turnsaal VS, Feuerwehrhaus Hochart, LED Straßenbeleuchtung, etc.).

Der oder die Referatsverantwortliche hat diese, ähnlich wie in einer Firma, als Vorstand zu treiben, dem Gemeinderat zu berichten und letztlich für die erfolgreiche Umsetzung zu sorgen.

Nicht jeder hat dieselben Fähigkeiten und Voraussetzungen, aber Jede und Jeder hat mit der Kandidatur und der Wahl durch sie, die Verantwortung übernommen, sich in vollem Umfang konstruktiv einzubringen.

Gemeinsam, über Fraktionsgrenzen hinweg, wollen wir weiter daran arbeiten, Pinkafeld Schritt für Schritt zu gestalten und weiterzuentwickeln.



Ihr Martin Kramer,
Stadtrat für Finanzen & Personal

Sie sind an einem Projekt interessiert?

Der verantwortliche Vorstand gibt ihnen sicher gerne Auskunft. Die Tabelle soll Ihnen helfen schneller den richtigen Ansprechpartner zu finden.

Beschreibung	bis?	Referat	Vorstand	Fraktion
Verkauf Gemeindewohnungen und Vermeidung zukünftiger Sanierungsausgaben (Wienerstraße, Hauptplatz, Rathausplatz)	31.12.2025	Gesundheit, Wohnungen & Verkehr	Carina Laschober-Luif	ÖVP
Überwachung Kurzparkzonen Innenstadt	31.12.2025	Gesundheit, Wohnungen & Verkehr	Carina Laschober-Luif	ÖVP
Verbesserung Service CityTaxi bei gleichzeitiger Ressourcenschonung (Einsparung)	31.12.2025	Gesundheit, Wohnungen & Verkehr	Carina Laschober-Luif	ÖVP
Parkraumbewirtschaftung	31.12.2025	Gesundheit, Wohnungen & Verkehr	Carina Laschober-Luif	ÖVP
3-Jahres-Staffel bei Kommunalsteuer anpassen /Wirtschaftsförderung überarbeiten	31.12.2025	Tourismus, Brauchtum & Innenstadt	Franz Dampf	ÖVP
Deckelung der Innenstadtförderung auf 50% des Istwertes	31.12.2025	Tourismus, Brauchtum & Innenstadt	Franz Dampf	ÖVP
Reduktion der saisonalen Kräfte für Grünanlagen	31.12.2025	Hoch- und Tiefbau & Bauhof	Oscar Szemes	ÖVP
Anhebung der Müllgebühren bis zum Grad der Kostendeckung	Beschluss offen	Hoch- und Tiefbau & Bauhof	Oscar Szemes	ÖVP
Wasser-, Kanal- und Straßensanierungen aufschieben/verzögern	31.12.2025	Hoch- und Tiefbau & Bauhof	Oscar Szemes	ÖVP
Kosten für WC Anlagen reduzieren	31.12.2025	Hoch- und Tiefbau & Bauhof	Oscar Szemes	ÖVP
Die Gemeinde bietet Services kostenpflichtig an (z.B. Mähservice, kostenpflichtige Grabpflege,..)	31.12.2025	Hoch- und Tiefbau & Bauhof	Oscar Szemes	ÖVP
Organisationsreform Bildung | Umstrukturierung	31.08.2026	Bildung, Kultur & Stadtentwicklung	Adrian Kubat	SPÖ
Ansiedelung Polytechnikum in Pinkafeld	31.08.2026	Bildung, Kultur & Stadtentwicklung	Adrian Kubat	SPÖ
Übergabe Allwetterbad an das Land	erledigt	Bildung, Kultur & Stadtentwicklung	Adrian Kubat	SPÖ
Kostensenkung durch Novellierung Raumplanung	31.12.2026	Bildung, Kultur & Stadtentwicklung	Adrian Kubat	SPÖ
Hortbetreuung durch Vereine ab 15.00 Uhr verproben - Personaleinsparung prüfen	31.12.2025	Bildung, Kultur & Stadtentwicklung	Adrian Kubat	SPÖ
Gemeindeübergreifende Kooperationen	31.12.2025	Bildung, Kultur & Stadtentwicklung	Adrian Kubat	SPÖ
Fördertöpfe abfragen und einholen	laufende Aktivität	Bildung, Kultur & Stadtentwicklung	Adrian Kubat	SPÖ
Reduktion/Überarbeitung der Hochschulenförderung	erledigt	Bildung, Kultur & Stadtentwicklung	Adrian Kubat	SPÖ
Repräsentationsausgaben kürzen	erledigt	Allgemeine Verwaltung & Öffentlichkeitsarbeit	Kurt Maczek	SPÖ
Forderungen nachhaken und konsequent eintreiben	laufende Aktivität	Finanzen & Personal	Martin Kramer	SPÖ
Darlehen konzentrieren und Laufzeiten strecken	erledigt	Finanzen & Personal	Martin Kramer	SPÖ
Budgetplanung per Kostenstelle und laufendes Reporting	laufende Aktivität	Finanzen & Personal	Martin Kramer	SPÖ
ALLE Bestellungen erfordern bis auf Weiters Freigabe durch Amtsleitung	laufende Aktivität	Finanzen & Personal	Martin Kramer	SPÖ
Überprüfung und potentielle Nachverhandlung von Rahmenverträgen	31.12.2025	Finanzen & Personal	Martin Kramer	SPÖ
Erhalt (aber Deckelung) der Vereinsförderung	erledigt	Finanzen & Personal	Martin Kramer	SPÖ
Anhebung Wassergebühren auf Niveau WV südl. Burgenland	erledigt	Finanzen & Personal	Martin Kramer	SPÖ
Beratungskosten Steuerberater (Zentralamt) reduzieren	erledigt	Finanzen & Personal	Martin Kramer	SPÖ
Mitgliedsbeiträge an Institutionen analysieren und nach Möglichkeit reduzieren	31.12.2025	Finanzen & Personal	Martin Kramer	SPÖ
SAP CommUnity Umstellung (Einsparung und Effizienzsteigerung)	erledigt	Finanzen & Personal	Martin Kramer	SPÖ
Biodiversität erhöhen	erledigt	Umwelt, Energie & Soziales	Sigrid Tallian	SPÖ
Bepflanzung auf mehrjährig umstellen	erledigt	Umwelt, Energie & Soziales	Sigrid Tallian	SPÖ
Energiegemeinschaften (laufend) - Stromkosten weiter reduzieren	31.12.2025	Umwelt, Energie & Soziales	Sigrid Tallian	SPÖ

Advent im Zentrum – gemeinsam in die Vorweihnachtszeit

Auch wenn es noch ein paar Wochen bis zum ersten Advent sind, laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Mit Advent im Zentrum wollen wir die Innenstadt auch heuer in stimmungsvolles Licht tauchen und einen Ort schaffen, an dem man sich trifft und gemeinsam schöne Stunden verbringt.

Rund um den Springbrunnen entsteht wieder ein großer Adventkranz, dazu kommen festliche Dekorationen, eine Weihnachtskrippe und die Punschhütte am Marktplatz.

Die Punschhütte kann – wie in den Vorjahren – von Vereinen, Organisationen und Bürger:innen gemietet werden. Bitte nennen Sie für die Anmeldung eine Ansprechperson per E-Mail an Eva Rudolf: eva.rudolf@pinkafeld.bgld.gv.at / 0676/849355333. An diese Kontaktperson wird anschließend ein Kalenderlink für die Termineinteilung gesendet. Sollten für ein Datum (vor allem an Wochenenden) mehrere Anfragen eingehen, gilt die Reihenfolge der eingelangten Reservierungen. Wir ersuchen um Verständnis, falls es dadurch zu Abweichungen vom Wunschtermin kommt.



Der Sozialausschuss der Stadtgemeinde widmet sich auch heuer wieder dem Wichtelspiel „Wunschbaum". Damit soll Familien, die finanziell stärker belastet sind, in der Vorweihnachtszeit eine besondere Freude gemacht und Kindern die Erfüllung ihres Weihnachtswunsches ermöglicht werden. Ein herzliches Dankeschön an den Sozialausschuss für die Organisation und das Engagement.

Für Fragen stehen gerne Eva Rudolf vom Stadtmarketing oder ich zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Ihr Franz Dampf, (0676 88 07 08 209)
Stadtrat für Tourismus, Brauchtum



Wunschbaum Wichtelspiel bei Advent im Zentrum

Für Kinder aus finanziell schwächeren Familien ist es oft nicht selbstverständlich, ihre Weihnachtswünsche erfüllt zu bekommen. Daher hat sich die Stadtgemeinde Pinkafeld dafür ausgesprochen, diese Familien bei der Erfüllung der Weihnachtswünsche ihrer Kinder zu unterstützen. Die Kinder haben die Möglichkeit, ihre Weihnachtswünsche anonym auf einem Wunschzettel zu formulieren, welche dann auf einen „Wunsch-baum", der neben der Punschhütte am Hauptplatz aufgestellt wird, gehängt werden. Freiwillige Wichtel aus der Gemeinde oder auch Betriebe können diese Wünsche bei einem Besuch am Punschstand „pflücken" und erfüllen, indem sie das passende Geschenk besorgen.



Bis **11. Dezember 2025** können die **Wünsche** per Mail an **post@pinkafeld.bgld.gv.at** gemailt, per Post an **Stadtgemeinde Pinkafeld,** Hauptplatz 1, 7423 Pinkafeld gesendet oder **persönlich im Meldeamt** abgegeben werden.



Die Wünsche (max. Wert von 50 €) werden dann anonymisiert auf den Wunschbaum am Marktplatz aufgehängt und können von freiwilligen „Christkinderln/Wunscherfüllern" abgenommen und erfüllt werden.

Die „Christkinderl/Wunscherfüller" besorgen das Geschenk und geben dieses verpackt mit dem Wunschzet-tel beim Meldeamt ab. Unbedingt den Wunschzettel abgeben, damit das Geschenk richtig zugeordnet werden kann!

Die Stadtgemeinde verständigt die Familie, dass der Wunsch erfüllt wurde und das Geschenk zu einem definierten Zeitpunkt (in der Woche von 15. bis 19. Dezember) abgeholt werden kann.

Ihre **Sigrid Tallian,** *Stadträtin für Soziales*

Stadt-, Tuchmacher- und Feuerwehrmuseum Pinkafeld mit Sonderausstellung „100 Jahre Bahnlinie Pinkafeld - Friedberg

Im November ist der Besuch für Gruppen ab 5 Personen nach Voranmeldung bei Mag. Rudolf Köberl (Tel.-Nr.: 0660/321 03 20) möglich,
siehe auch www.museumpinkafeld.at



BILDUNG KOMPAKT:
Gemeinsam Zukunft vorbereiten - Gründung des Pflichtschulclusters Pinkafeld



Mit Beginn des Schuljahres 2025/26 wurde in der Schulstadt Pinkafeld ein wichtiger Schritt für die Zukunft gesetzt: Die **Volksschule Pinkafeld** und die **Mittelschule Pinkafeld** bilden ab sofort gemeinsam den **Pflichtschulcluster Pinkafeld.**

Ziel dieser neuen Organisationsform ist es, die Zusammenarbeit zwischen den beiden Schulen noch enger zu gestalten, Synergien zu nutzen und die pädagogische Arbeit langfristig zu stärken. Durch die Bündelung von Kräften und die gemeinsame Ausrichtung entsteht ein modernes Schulmodell, das den Schülerinnen und Schülern bestmögliche Lern- und Entwicklungschancen bietet. Professionell begleitet wird der Prozess der Clusterbildung durch externe Beratung der Privaten Pädagogischen Hochschule Burgenland.

Eine gemeinsame Vision für Bildung in Pinkafeld

Im Mittelpunkt steht die Idee einer **durchgängigen Bildungsbiografie** – vom Schuleintritt bis zum Abschluss der Pflichtschule. Die Lehrkräfte der Volksschule und der Mittelschule arbeiten künftig noch intensiver zusammen, um den Übergang zwischen den Einrichtungen möglichst fließend zu gestalten.

Gemeinsame pädagogische Konzepte, abgestimmte Projekte und ein reger Austausch zwischen den Teams fördern eine Lernkultur, die auf Individualität, Vertrauen und Innovation basiert.

Die Leitung des neuen Pflichtschulclusters übernimmt **OSR Dir. Franz Rienesl**, Standortleiter an der MS Pinkafeld ist **SR Herbert Oberrisser**. Unterstützt werden die beiden von einem engagierten **Steuergruppenteam** und den Pädagoginnen und Pädagogen beider Schulen.

Die Gründung des Clusters bringt zahlreiche Vorteile und Chancen für die Kinder und Jugendlichen der Stadt und der Nachbargemeinden:

- **Stärkere pädagogische Vernetzung** zwischen Volksschulen und Mittelschule
- **Bessere Nutzung von Ressourcen** im Bereich Digitalisierung, Inklusion und Begabungsförderung
- **Neue Lernformen** durch gemeinsame Projekte und schulstufenübergreifende Aktivitäten
- **Kontinuität und Orientierung** über den gesamten Pflichtschulweg hinweg
- **Kooperationen mit renommierten Schulen der Stadt:** Landesberufsschule, HLW, HTL, HLSP, SOB

Mit der Gründung des Pflichtschulclusters unterstreicht Pinkafeld einmal mehr seinen Stellenwert als **Bildungsstadt** im Südburgenland. Die enge Zusammenarbeit von Volksschule und Mittelschule ist ein zukunftsweisendes Modell, das pädagogische Qualität, Teamarbeit und Innovationskraft in den Mittelpunkt stellt.

*„In Pinkafeld hat Bildung Tradition – **von der Kinderkrippe bis in die Hochschule.** Mit dem neuen Pflichtschulcluster schaffen wir Strukturen, die Kinder und Jugendliche bestmöglich auf ihrem Lern- und Berufsfindungsweg begleiten", so die Mitglieder der Steuergruppe bei der konstituierenden Sitzung.*

Ein herzliches Dankeschön für so viele schönen Martinsfeste



Die Stadtgemeinde Pinkafeld und der Städtische Kindergarten möchten sich von ganzem Herzen bei Dr. Rainer Oblak und Dr. Bernd Holper für ihre jahrelange Mitgestaltung des Laternenfestes bedanken.

Mehr als vier Jahrzehnte lang haben die beiden mit großem Engagement und Herzlichkeit den Heiligen Martin und den Bettler gespielt. Durch ihren Einsatz und ihre Begeisterung haben sie Generationen von Kindern berührt und das Martinsfest zu einem unvergesslichen Erlebnis gemacht.

Ein großes Dankeschön geht auch an Kathrin Rudolf und ihr Pferd, welches sie über viele Jahre hinweg für das Schauspiel zur Verfügung gestellt hat. Ihr treues Pferd geht nun verdient in den Ruhestand.

Wir danken euch allen für euren wertvollen Beitrag, eure Zeit und euer Herzblut, mit dem ihr unsere Feste bereichert und den Kindern die Botschaft des Teilens so eindrucksvoll vermittelt habt.

PINKA FELD Arbeitsgruppe Zivil- und Katastrophenschutz

Die Arbeitsgruppe Zivil- und Katastrophenschutz überarbeitet den Katastrophenschutzplan regelmäßig.
Weitere Infoveranstaltungen sind in Planung und werden rechtzeitig bekannt gegeben.

!! SICHERHEITSTIPP DES MONATS

BEVÖLKERUNGS SCHUTZ BURGENLAND

Situative Winterreifenpflicht ab 1. November:

RECHTZEITIGER WINTERCHECK FÜR´S AUTO

Vom 1. November bis 15. April des Folgejahres gilt für Lenker*innen von PKW und LKW bis zu 3,5 Tonnen höchstzulässigem Gesamtgewicht in Österreich die sogenannte situative Winterreifenpflicht. Konkret bedeutet das, dass Autofahrer*innen in diesem Zeitraum bei winterlichen Fahrbahnverhältnissen Winterreifen montiert haben müssen. Als „winterlich" gelten insbesondere Schnee, Schneematsch oder Eis.

Worauf muss beim Winterreifen geachtet werden?

- Ein wintertauglicher Reifen (Winter- oder Alljahresreifen) ist mit der Aufschrift „M+S", „M.S.", „M&S", „MS" oder „M/S" gekennzeichnet. Diese Abkürzung steht für Matsch und Schnee (im Englischen Mud and Snow). Anstatt der Aufschrift (oder zusätzlich) kann der Reifen mit einem Schneeflockensymbol versehen sein.
- Die Mindestprofiltiefe muss 4mm betragen. Sogenannte Diagonalreifen (werden nahezu ausschließlich für Traktoren, Oldtimer und im Gelände eingesetzt, erkennbar durch Reifenkennzeichnung „B") müssen sogar eine Mindestprofiltiefe von 5mm aufweisen.
- Termine für den Reifenwechsel in Fachwerkstätten oder bei den Autofahrerclubs sind Anfang November oft ausgebucht. Wenn Sie Ihre Reifen nicht selbst wechseln, raten wir, den Termin rechtzeitig zu vereinbaren.
- Vergewissern Sie sich nach einem Reifenwechsel, dass die Radmuttern fest angezogen sind.
- Prüfen Sie Ihre Reifen auf Beschädigungen wie Ausbuchtungen, Risse, Schnitte und poröses Material.

Was soll vor dem Winter beim Auto überprüft werden?

- Achten Sie darauf, dass ausreichend Scheibenfrostschutz in Ihrer Waschanlage vorhanden ist.
- Auch die Kühlerflüssigkeit muss mit entsprechendem Frostschutzmittel versehen werden.
- Prüfen Sie den Zustand Ihrer Wischerblätter, diese werden im Winter stärker belastet.
- Eiskratzer und Schneebesen sollten immer mitgeführt werden.
- Eine warme Decke im Auto kann Sie bei Staus, Straßensperren oder anderen unvorhergesehenen Verzögerungen warmhalten.
- Wenn Sie in schneereicher Gegend unterwegs sind, empfiehlt sich auch das Mitführen einer (kleinen) Schneeschaufel. Weiters erkundigen Sie sich um Vorfeld ob für einzelne Streckenbereiche Schneekettenpflicht besteht.

Wie ist das ideale Fahrverhalten im Winter?

- Fahren Sie defensiv.
- Reduzieren Sie insbesondere bei schlechter Sicht und nasser, rutschiger oder gar eisiger Fahrbahn die Geschwindigkeit.
- Vergrößern Sie den Abstand zu vor Ihnen fahrenden KFZ.
- Machen Sie während längerer Fahrten vorsichtige Bremstests, um eine Veränderung der Fahrbahnverhältnisse rechtzeitig zu bemerken.
- Achtung - Fahrbahnen auf Brücken neigen schneller zur Eisbildung als normale Straßen.
- Besondere Vorsicht ist auch in Kurven geboten.

WIR WÜNSCHEN GUTE UND SICHERE FAHRT!

Weitere Informationen finden sie auf der Homepage Bevölkerungsschutz: www.bzsv.at

Ein Abend voller Zuversicht



Am 25. September 2025 fand im Rathaussaal Pinkafeld eine Buchpräsentation von Dr. Wolfgang Schüssel statt. Altbundeskanzler **Dr. Wolfgang Schüssel** begeisterte bei seiner Lesung und dem anschließenden Gespräch mit persönlichen Einblicken in Politik und Leben. Durch den Abend führte **Franz Dampf**, der mit spannenden Fragen interessante Erinnerungen und Gedanken des ehemaligen Kanzlers hervorlockte. Auch das Publikum nutzte die Gelegenheit, eigene Fragen zu stellen. Ein besonderes Highlight war der musikalische Abschluss: **Dr. Schüssel griff selbst zum Klavier** und sorgte damit für einen stimmungsvollen Ausklang. Unter den zahlreichen Gästen fanden sich unter anderem **Landesparteiobmann Christoph Zarits** und **Klubobmann Bernd Strobl.**

Ein herzliches Dankeschön gilt der **Buchhandlung Desch-Drexler** und **ÖAAB-Obmann Franz Dampf**, die diesen besonderen Abend ermöglicht und organisiert haben.





Ein besonderer Besuch für Klein und Groß

Der **Besuch des Heiligen Nikolaus** bei den Kindern zu Hause ist bereits zu einer **liebgewonnen Tradition** geworden. Deshalb freut sich der Heilige Nikolaus auch heuer wieder an folgenden Tagen:

Freitag, 05. 12. 2025
Samstag, 06. 12. 2025
Sonntag, 07. 12. 2025
zu den Kindern zu kommen und ihnen so eine Freude zu bereiten.



Nähere Informationen und **Anmeldungen bitte** von **17. bis 27. 11. 2025** bei **Otmar Posch**
Tel.: 0699/10 27 01 58
oder per E-Mail:
nikolaus.pinkafeld@gmx.at

Der Erlös der Nikolausaktion wird für karitative Zwecke verwendet.

Sonniger Ausflug mit der NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS



Bei herrlichem Sonnenschein machten sich rund 17 Seniorinnen und Senioren mit der NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS auf den Weg in Edith Planks **urige Wanderhütte in Sparberegg**. Dort wurde eine zünftige Brettljause genossen, geplaudert, gelacht und sogar Karten gespielt.

Dank der Hilfe der Ehrenamtlichen konnten auch weniger mobile Gäste teilnehmen – sie wurden abgeholt und später wieder sicher nach Hause gebracht. **„Es war so schön, wieder einmal in netter Runde draußen zu sein und die Gemeinschaft zu genießen. Solche Tage machen einfach Freude!"**, meinte eine Teilnehmerin.

Auch Organisatorin Michaela Krutzler zeigte sich erfreut: „Uns ist wichtig, dass auch Menschen mit eingeschränkter Mobilität dabei sein können. Es ist schön zu sehen, wie viel Freude ein gemeinsamer Nachmittag bereiten kann."

Die gemeinsame Zeit tat gut – und die Vorfreude auf das nächste Treffen ist bereits groß.

Folgende soziale Dienste werden von den Ehrenamtlichen aus Pinkafeld und Hochart gerne übernommen, rufen Sie uns einfach an.

- **Fahr- und Begleitdienst** (in Begleitung von Ehrenamtlichen zum Arzt, zum Einkauf...)
- **Einkaufsservice** (Besorgungen od. Medikamente werden direkt nach Hause gebracht)
- **(Telefon) - Besuchsdienst** (mit Ehrenamtlichen plaudern, Karten spielen...)
- **Spaziergehdienst** (in netter Begleitung zum Bankerl, zum Friedhof, zu Freunden...)

Sie können unsere Initiative für die ältere Generation in Pinkafeld und Hochart auch gerne mit einer Spende unterstützen.

• Per Überweisung an: Verein NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS + Name der Gemeinde AT60 3312 5000 0171 0763

• Persönlich im Büro unserer Standortkoordinatorin

Herzlichen Dank für Ihre Solidarität!

NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS PINKAFELD/HOCHART

Michaela Krutzler



<u>Persönliche Sprechstunden</u>
im Innenhof Rathaus:
Di. & Do. 8.00 - 10.00 Uhr

<u>Telefonische Erreichbarkeit:</u>
Di. & Do. 8.00 - 12.00 Uhr
unter 0664/53 66 868
E-Mail: pinkafeld@nachbarschaftshilfeplus.at
www.nachbarschaftshilfeplus.at

NachbarschaftsHILFE PLUS

Land Burgenland

Bundesministerium Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz



PVÖ
Wann, wenn nicht jetzt!

Ortsgruppe PINKAFELD

Ausflugsfahrt

Donnerstag, 6. November 2025

13.00 Uhr: **Fahrt nach Pöllau - Besichtigung Stift**
anschl.: **Weiterfahrt zur Bratl-Alm**
freie Verfügung, gemütliches Beisammensein
ca. 17.00 Uhr: **Rückfahrt**

Kostenbeitrag: € 20,-

Um Anmeldung bei Obfrau Elfriede Wagner unter: Tel.: 0664 / 11 00 887 wird gebeten.
Einstiegstellen werden bei Anmeldung bekanntgegeben.

Buchpräsentation mit Musik in der Café-Konditorei Träger, Pinkafeld

Ingrid Zebinger-Jacobi.
Ein Boot weit draußen

Franz Zebinger, Klavier.

Freitag, 28. November 2025,
16.00 Uhr, Eintritt frei

Anmeldung erbeten unter:
office@traeger.at oder 03357 42286



Ingrid Zebinger-Jacobi thematisiert in ihrem dritten Erzählband Ein Boot weit draußen das, was nicht gleich aufs Erste hin sichtbar ist. Wie absichtslos kommen die Geschichten der Autorin daher, wenn da nicht diese Zwischentöne wären, die von der ersten Zeile an mitschwingen. Man weiß es von Anfang an: Das Normale ist nicht normal. Es ist nicht so, wie es geschrieben steht – und man ist trotzdem überrascht, wenn es am Ende anders kommt, und dann muss man einmal durchatmen, um wieder in das Hier und Jetzt zu gelangen.

Die 1978 in Graz geboren Autorin liest in der **Café-Konditorei Träger** ausgewählte Passagen aus ihrem neuen Buch. Musikalisch untermalt wird der Nachmittag durch Franz Zebinger, der am Klavier eigene Kompositionen spielt.

Nachbericht: „herbst.wort.lieder 13.0" – Wenn Worte, Lieder und Kabarett in Pinkafeld verschmelzen



Pinkafeld, Mitte Oktober 2025 – zwei Abende im Zeichen der Kunst: Am 10. und 11. Oktober trafen sich Literatur-, Musik- und Kabarettliebhaber:innen im Rathaussaal Pinkafeld zum **herbst.wort.lieder Festival** – dem „kleinsten Festival der Welt", wie es die Veranstalter augenzwinkernd nennen.

Programmhöhepunkte & Atmosphäre

Der Festivalauftakt am **Freitag, 10. Oktober**, wurde von **Johanna Sebauer** gestaltet, die aus ihrem vielfach ausgezeichneten Debütroman Nincshof las – eine poetisch-humorvolle Geschichte über ein Dorf, das von der Landkarte verschwinden will. Begleitet wurde die Wortpräsenz musikalisch durch **Günter Schütter**, Mitinitiator des Festivals, der mit feinsinnigen Klangbildern die Stimmung der Texte unterstrich.

Im Anschluss traten **Karli Braun** und **Martina Poel** gemeinsam auf. Ihre Kombination aus Dialekt-Pop, handgemachter Musik und charismatischer Bühnenpräsenz verlieh dem Abend eine intime und gleichzeitig eindringliche Note.Der zweite Festivaltag stand ganz im Zeichen des Kabaretts: **Katie La Folle** präsentierte ihr Programm **„Rettet die Teetassen",** das mit scharfem Blick auf Bürgertum, neue Familienmodelle und die Suche nach Sicherheit gesellschaftliche Themen mit Witz beleuchtete.

Parallel zu den Bühnenprogrammen war der Rathaussaal an beiden Tagen Bühne für eine begleitende **Ausstellung**, in der zehn Künstler:innen das Thema **„Wort"** in Malerei, Fotografie und Objekten bearbeiteten. Diese visuelle Dimension ergänzte Stimmung und Reflexion.

Publikum & Wirkung

Das Festival, bewusst klein und nah am Publikum gehalten, lebte von seiner Intensität: Die Nähe zwischen Künstler:innen und Zuschauer:innen ermöglichte besondere Momente der Identifikation und Reflexion. Die Veranstalter betonten, dass **herbst.wort.lieder "klein an Größe, aber groß an Herz"** sei – ein Anspruch, der sich im Ablauf und der Stimmung bestätigte.

Während konkrete Besucherzahlen bisher nicht frei publiziert sind, lässt das durchgehende Interesse und die sorgfältige Programmgestaltung auf eine solide Resonanz schließen. Die Mischung aus renommierten und lokalen Protagonist:innen sowie Genregrenzen querender Inhalte wurde von vielen als erfrischend und mutig gelobt.

Reflexion & Ausblick

Das Festival 2025 hinterließ das Bild eines kulturellen Treffpunkts, der mit künstlerischer Qualität, Leidenschaft und wohl dosierter Bescheidenheit überzeugt. Für viele Besucher:inne war es ein Raum des Nachdenkens, des Erlebens, und des Austauschs. Fortsetzung folgt. Danke an die Stadtgemeinde für die Unterstützung.

Digitaler Humanismus – Digitalisierung und Künstliche Intelligenz im Gespräch mit DI Dr. Hannes Werthner



Ein reges Interesse zeigte sich beim jüngsten Pinkafelder Stadtgespräch, zu dem die NEOS Pinkafeld unter dem Titel „Digitaler Humanismus – Digitalisierung und Künstliche Intelligenz im Gespräch mit DI Dr. Hannes Werthner" geladen hatten.

In seinem Vortrag beleuchtete DI Dr. Hannes Werthner, emeritierter Professor und ehemaliger Dekan der Fakultät für Informatik an der TU Wien, die Chancen und Risiken der technologischen Entwicklungen, die unser Leben zunehmend prägen. Dabei spannte er den Bogen von den technischen Grundlagen bis zu den ethischen, sozialen und politischen Fragen, die mit der Digitalisierung und dem Einsatz von Künstlicher Intelligenz einhergehen.

Werthner, einer der führenden Köpfe der Debatte um den Digitalen Humanismus, betonte die Notwendigkeit, die technologische Entwicklung aktiv zu gestalten und nicht bloß passiv zu akzeptieren. Digitalisierung müsse, so sein Plädoyer, im Sinne des Gemeinwohls und menschlicher Werte reguliert und weiterentwickelt werden. „Digitaler Humanismus bedeutet, dass der Mensch - mit seinen Werten, seiner Würde und Freiheit im Zentrum steht und der Maßstab für die digitale Welt bleibt," unterstrich Werthner.

Gemeinderat Eduard Posch: "Die Fragen und Wortmeldungen haben gezeigt, wie sehr das Thema die Menschen beschäftigt. Digitalisierung ist längst kein Zukunftsthema mehr, sondern betrifft uns alle jetzt schon – beruflich wie privat."

Moderiert wurde die Veranstaltung von Christian Krutzler. Mit dem Stadtgespräch setzten die NEOS Pinkafeld ihre erfolgreiche Veranstaltungsreihe fort, die sich aktuellen gesellschaftlichen Themen widmet und den offenen Dialog in den Mittelpunkt stellt.

sport burgenland

PINKA FELD

KUNSTEISBAHN

7423 Pinkafeld • Zum Hallenbad 5
Eislauf-Telefon: 03357/43369
www.pinkafeld.gv.at

Saison-ERÖFFNUNG

Samstag, 15. 11. 2025

Eintritt frei! ab 14.00 Uhr am Eröffnungstag!

Eislaufschuhverleih • Schuhschleif-Service
Eislaufhilfen für Kinder • Eislaufbuffet

Öffnungszeiten: MO - SO u. Feiertag von 14 bis 20 Uhr

Pirates Pinkafeld – Trainingstermin:
jeweils Samstag, 20.00 - 22.00 Uhr

Buchpräsentation – „WIE WIR LEBEN WOLLEN"

An diesem Abend erwartet sie nicht nur eine Buchvorstellung, sondern ein inspirierender Blick in die Zukunft. Es freut uns ganz besonders, dass wir dieses spannende Werk auch hier vorstellen dürfen – denn der Moderator und Herausgeber des Buches, Christian Friesl, ist selbst Pinkafelder und damit gewissermaßen „Hausherr" des Abends.

„Wie wir leben wollen" ist ein Buch über die Zukunft. ExpertInnen aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft zeichnen ein Bild von Österreich, wie es in zehn Jahren aussehen könnte. Die Beiträge beschäftigen sich mit der ganzen Bandbreite des gesellschaftlichen Lebens. Basierend auf aktuellen wissenschaftlichen Untersuchungen zeigt dieses Buch, wie die Welt aussehen wird und wie wir unsere eigene Zukunft gestalten können.



Eine Diskussion zu den Themen Wirtschaft, Gesundheit und Religion mit Hans-Peter Hutter, Maria Katharina Moser und Christoph Neumayer

Im Anschluss erwartet uns eine spannende Gesprächsrunde mit diesen drei ausgewiesenen Fachleuten – moderiert von Christian Friesl –, auf die wir uns schon jetzt freuen dürfen.



Hans Peter Hutter
Arzt und Landschaftsökologe



Katharina Moser
evang. Theologin,
Direktorin Diakonie Österreich



Christoph Neumayer
Generalsekretär
Industriellenvereinigung



Christian Friesl
Herausgeber, Moderation

Wann: **Donnerstag, 6. November 2025**
Beginn: **19.00 Uhr,** (Einlass: 18.30 Uhr)
Wo: **Rathaussaal Pinkafeld**
Eintritt Frei!
Der **Gasthof Philipp Szemes** sorgt vor und nach der Veranstaltung für das leibliche Wohl.

Wir bitten um Anmeldung unter:
pinkafeld@desch-drexler.at

Veranstalter:

DESCH • DREXLER
Pinkafeld, Hauptstrasse 39
www.desch-drexler.at

Flohmarkt in Pinkafeld

Hinter der Au-Straße 27
Wann: 08. 11. 2024, 08.00 bis 17.00 Uhr
09. 11. 2024, von 08.00 bis 13.00 Uhr

Gesucht werden: Garten- u. Weihnachtsdeko, Bücher, Spielsachen, Elektronik, Schallplatten, Krims Krams, CD's.

Findet bei jeder Witterung statt.

Kontakt unter: Telefon: 0664 / 8624934

dancingdogs
Hundeausbildung
Pinkafeld

Grunderziehung und Gehorsam im Alltag, Social Walks, Trickdogging, Dogdancing, Fährtentraining, Ausstellungstraining

Unterricht in Kleingruppen und Einzelunterricht

Die aktuellen Kurse finden Sie auf
www.dancingdogs.at/Hundeausbildung
Marianne Locher BSc, akademisch geprüfte Kynologin,
www.dancingdogs.at/Hundeausbildung,
E-Mail: marianne@dancingdogs.at, Tel.: 0664/5850851


MARTINITAGE
PINKAFELD
13. NOVEMBER
FESTZELT AM MARKTPLATZ
Ab 9:00 MARTINIKIRTAG
17:00 STADTKAPELLE
PINKAFELD
19:30 DIE WUPPA
PINKA FELD
1912
SC EINHEIZ PINKAFELD
DIE WUPPA
MV Stadtkapelle
PINKAFELD


MARTINITAGE
PINKAFELD
14. NOVEMBER
FESTZELT AM MARKTPLATZ
Ab 14:00
UNTERHALTUNGSPROGRAMM
DER SCHULEN UND VEREINE
17:30 LATERNENUMZUG
19:30 FLEX
PINKA FELD
FLEX


MARTINITAGE
PINKAFELD
15. NOVEMBER
FESTZELT AM MARKTPLATZ
14:00 KINDERGEISTERPFAD
BEIM EISGRÜBL
19:00 AUSHILFE
21:00 DIE EIERSPARER
01:00 DJ FRANCESCO
PINKA FELD
DIE EIERSPARER
Aushilfe
Francesco
solo per te
DJ
Pinkafelder
Geisterpfad


MARTINITAGE
PINKAFELD
16. NOVEMBER
FESTZELT AM MARKTPLATZ
10:00 FRÜHSCHOPPEN
MIT DEM
MUSIKVEREIN GSCHAIDT
PINKA FELD
MUSIKVEREIN
GSCHAIDT
Ebner


PINKA FELD
Pinkafelder
BAUERN- UND
HANDWERKSMARKT
Spezial
MARTINI
FREITAG 7. NOVEMBER
10 BIS 16 UHR
Marktplatz Pinkafeld


Ritas eck
Alles
Handarbeit
20. STRICKTAG
Mo., 3. November 2025
9.00 - 12.00 und 15.00 - 18.00 Uhr
Die neuesten Trends, Tipps und viele Neuheiten zum Thema Stricken und Häkeln.
Gratis
Kaffee & Kuchen, Getränke!
Auf das Woll- & Stoffsortiment
-10%
am 3. November 2025
7423 Pinkafeld | Bruckgasse 11
Tel.: 03357/43677 | office@ritas-eck.at
www.ritas-eck.at


Martini
in
PINKA
FELD
MARTINIKIRTAG – 13. 11. 2025
Feiern Sie mit den
Pinkafelder Gewerbebetrieben!
Drogerie „Zum St. Hubertus"
Blumen Haas
Fashion Corner
Ritas-Eck - Handarbeiten
Uhren Schmuck Polster
Zweirad Fassl
Alles Leder - Ebenspanger GmbH
Martini-Aktion
-11,11%
am 13. November 2025


Eislaufkurs
für
Kinder
sport
burgenland
KUNSTEISBAHN
www.pinkafeld.gv.at
03357/43369
AnfängerInnen
und Fortgeschrittenen-KURS
Kursbeginn:
Mittwoch, 26. 11. 2025
ab 14.30 Uhr
Kursdauer:
8 Einheiten (Voranmeldung erforderlich)
Kursort:
Kunsteisbahn Pinkafeld
Info u. Anmeldung:
Edith Marth, Tel.: 0681/81843210
Eislaufschuhe ab Gr. 25 können ausgeborgt werden.

Pinkafelder Geisterpfad

Pinkafelder KINDER Geistermarsch

mit Nachtwächter Christian Putz

Sa, 15. November 2025

Beginn: 14.00 Uhr

Treffpunkt im Eisgrübl
Ziel im Stadtmuseum





Stadtmuseum Pinkafeld – Wir vermitteln Vergangenheit...

SONDER POSTAMT

Briefmarkensammlerverein Pinkafeld

Sa, 15. November 2025

13.00 – 17.00 Uhr
im Stadtmuseum Pinkafeld

mit Ersttag des Sondermarken-Blocks
„100 Jahre Bahnlinie Pinkafeld – Friedberg“

15.00 Uhr
Präsentation des Sondermarken-Blocks



„Briefmarke: © Österreichische Post AG.“

WIR HABEN

GANSL ZEIT

SAVE THE DATE

01.11.
bis
16.11.

Gansl, Wild, Klassiker, & vegane Gerichte, sowie Genießermenüs auf Reservierung

Gut Essen & Trinken
Szemes

+43 3357/42 305

www.szemes.net

Herzliche Einladung zum

PUNSCHSTAND AM MARKTPLATZ

Donnerstag, 27. November 2025, ab 16 Uhr
mit Segnung der Weihnachtskrippe um 18 Uhr

Vizebürgermeisterin Carina Laschober-Luif
& Team Volkspartei freuen sich auf Ihr Kommen!

Volkspartei
Pinkafeld + Hochart

Advent im Zentrum

Punschhütte bei der Mariensäule

Mi 26.11.	ab 16:30 Uhr	Eröffnung Stadtgemeinde
Do 27.11.	16 bis 20 Uhr	VP Pinkafeld und Hochart
Fr 28.11.		Nachbarschaftshilfe Plus
Sa 29.11.	ab 16 Uhr	SPÖ Pinkafeld
Mo 01.12.	15 bis 22 Uhr	Gasthaus Weninger
Do 04.12.		Elternverein Mittelschule
Fr 05.12.	14 bis 22 Uhr	FPÖ Pinkafeld
Sa 06.12.		Yogazentrum Pinkafeld
So 07.12.	10 bis 20 Uhr	Elternverein Kindergarten
Mo 08.12.	14 bis 20 Uhr	Carp Crusaders
Do 11.12.		Elternverein Volksschule
Fr 12.12.	11 bis 21 Uhr	Privatschule Wissenswege
Sa 13.12.	14 bis 22 Uhr	Biersommeliers
Mo 15.12.		Koderholt Holzkunst
Do 18.12.	10 bis 18 Uhr	Evangelische Kirche Pinkafeld
Fr 19.12.	15 bis 22 Uhr	ÖAMTC Zweigverein Pinkafeld
Sa 20.12.		Judoklub Pinkafeld
So 21.12.	11 bis 20 Uhr	Pinkuin und Stradafiaßler
Di 23.12.	11 bis 18 Uhr	NEOS Pinkafeld
Di 30.12.		FC Benzinbrüder
Mi 31.12.	10 bis 15 Uhr	JVP Pinkafeld

Vizebürgermeister
Adrian Kubat und das Team der
SPÖ Pinkafeld laden ein zum

Adventstand



SAMSTAG, 29. NOVEMBER
AB 16:00 AM MARKTPLATZ

SPÖ Pinkafeld MIT

Advent, Advent, ein Pinkuin brennt

Freitag, 28.November

Rathaussaal Pinkafeld

Beginn: 18:00 Uhr





www.pinkuin.at

Herzliche Einladung zum Adventmarkt im Pfarrheim

Samstag, 29. November 2025
17.30 - 19.00 Uhr

Sonntag, 30. November 2025
11.00 - 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Katholische Pfarre Pinkafeld

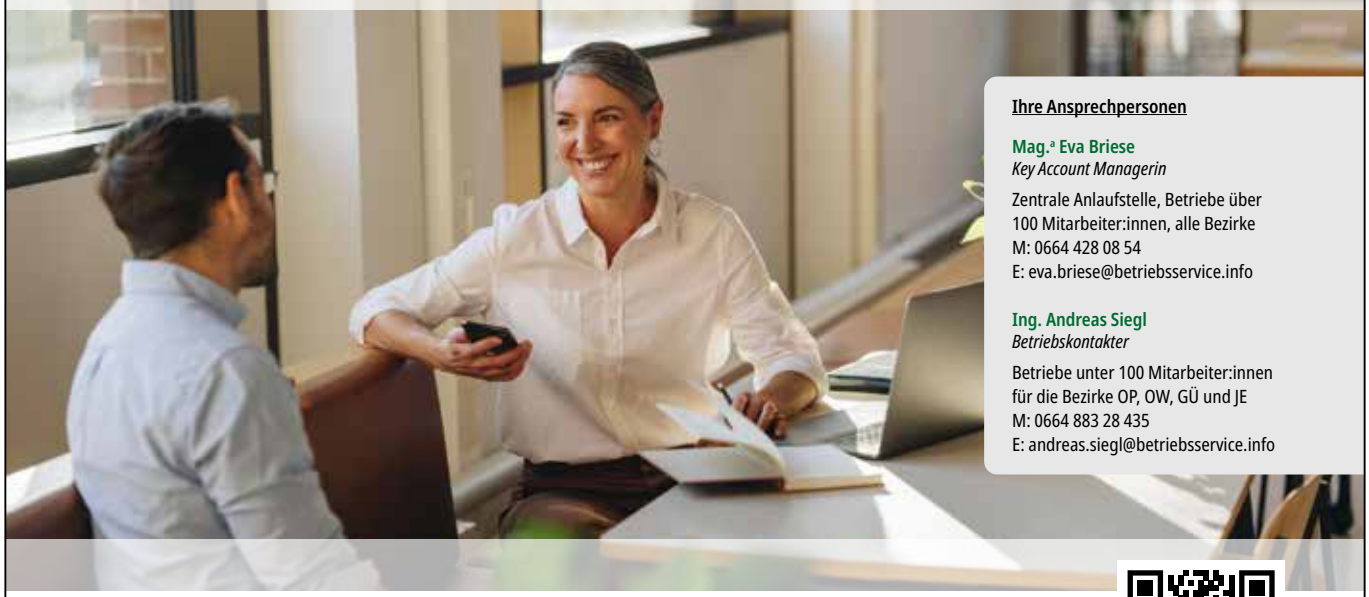




EIN BERATUNGS- UND SERVICEANGEBOT FÜR UNTERNEHMEN

zum Thema Arbeit & Behinderung | kostenfrei & unbürokratisch

NEBA NETZWERK BERUFLICHE ASSISTENZ
BETRIEBSSERVICE



Ihre Ansprechpersonen

Mag.ª Eva Briese
Key Account Managerin
Zentrale Anlaufstelle, Betriebe über 100 Mitarbeiter:innen, alle Bezirke
M: 0664 428 08 54
E: eva.briese@betriebsservice.info

Ing. Andreas Siegl
Betriebskontakter
Betriebe unter 100 Mitarbeiter:innen für die Bezirke OP, OW, GÜ und JE
M: 0664 883 28 435
E: andreas.siegl@betriebsservice.info

Sozialministeriumservice
NEBA ist eine Initiative des Sozialministeriumservice

Weitere INFORMATIONEN unter:
www.betriebsservice-bgld.at



NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS PINKAFELD & HOCHART

Michaela Krutzler

Persönliche Sprechstunden

Rathaus, Innenhof, Hauptplatz 1, 7423 Pinkafeld: Di. & Do. 8.00 - 10.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Di. & Do. 8.00 - 12.00 Uhr unter 0664/53 66 868
E-Mail: pinkafeld@nachbarschaftshilfeplus.at
www.nachbarschaftshilfeplus.at

Hauptplatz 1, Rathaus, Innenhof

Spendenmöglichkeit für das Projekt:

IBAN: AT60 3312 5000 0171 0763
Kennwort: Spende Nachbarschaftshilfe Plus - Pinkafeld

Wir gratulieren!

ZUM GEBURTSTAG

Melanie Maria **Kuderer**	75
Herta **Stritzl**	75
Brigitte **Fink**	80
Anna Marie **Geischnek**	80
Gerta Theresia **Kirnbauer**	80
Olga **Müllauer**	80
Erich Helmut **Pozar**	80
Brigitte **Stephan**	80
Herta **Hutter**	85
Walter **Wagner**	85
Irma **Ziermann**	85
Theresia **Kreiner**	90
Hilda **Doppler**	91
Theresia **Francsits**	92
Hildegard **Kainer**	92
Johann **Guger**	94
Erika **Weyzwalda**	94
Maria **Kainz**	96

SILBERNE HOCHZEIT

Alexandra und Rafat **Abou Gaba**

Doris **Haromy-Kirchknopf**
und Ing. Klaus **Kirchknopf**

GOLDENE HOCHZEIT

Ingrid und Karl **Bauer**
Hanija und Muhamed **Huseinovic**

UNSERE JÜNGSTEN PINKAFELDER:INNEN

Liana Poturai
Eltern: Diana Petrova und Kyrylo Poturai

Fabio Hofbauer
Eltern: Nadine Erika Elfriede Hofbauer und Mario Johannes Denk

DIENSTBEREITSCHAFT APOTHEKE «ZUM SALVATOR»

01. bis 08. November und 29. November bis 06. Dezember 2025
jeweils von Samstag 12.00 Uhr bis Samstag 12.00 Uhr

Hauptplatz 12, Pinkafeld, 03357 42348

DIENSTBEREITSCHAFT «SONNEN-APOTHEKE»

15. bis 22. November 2025
jeweils von Samstag 12.00 Uhr bis Samstag 12.00 Uhr

Wiener Straße 53, Pinkafeld, 03357 94141

INFOS NOVEMBER 2025

TERMINE/VERANSTALTUNGEN

01.11.2025 17.00 Uhr	**Totenehrung** vor dem Kriegerdenkmal Pinkafeld
01.11.2025 18.00 Uhr	**Totenehrung** vor dem Kriegerdenkmal Hochart
02.11.2025 17.00 Uhr	**MOZART REQUIEM, Chor-Orchesterkonzert** in der Kath. Stadtpfarrkirche Pinkafeld, Eintrittskarten: www.idioscuri.at, www.oeticket.com, Vorstand des Kirchenmusikvereins Pinkafeld, Raiffeisen Lockenhaus & Pinkafeld
03.11.2025 19.00 Uhr	**20. STRICK-TAG** 09.00-12.00 und 15.00-18.00 Uhr, bei Ritas-Eck
06.11.2025 19.00 Uhr	**Buchpräsentation - „Wie wir leben wollen"** Einlass: 18.30 Uhr, wir bitten um Anmeldung unter: pinkafeld@desch-drexler.at
07.11.2025 14.00 Uhr	**Bauern- und Handwerksmarkt „Martini"** am Marktplatz Pinkafeld
08.11.2025 16.00 Uhr	**Meisterschaftsspiel des SC HERZ Pinkafeld gegen ASKÖ Korkisch Rotenturm**
13.11. bis 16.11.2025	**Pinkafelder Martinitage 2025**
13.11.2025 10.00 Uhr	**Traditioneller Martinikirtag,** Live-Musik im Festzelt mit der Stadtkapelle Pinkafeld und die Wuppa
14.11.2025	**Kindertag -** Musikdarbietungen der Schulen, Vereine stellen sich vor, Laternenumzug, Festzelt mit Ausschank und Live-Musik von Flex
15.11.2025	**Kindergeisterpfad** (Treffpunkt 14.00 Uhr beim Eisgrübl), Festzelt mit Live-Musik: Aushilfe, Die Eiersparer, DJ Francseco
16.11.2025	**Frühschoppen** im Festzelt mit Live-Musik mit Musikverein Gschaidt, am Marktplatz Pinkafeld, freier Eintritt
15.11.2025 13.00 - 17.00 Uhr	**Sonderpostamt mit Ersttag des Sondermarkenblocks „100 Jahre Bahnlinie Pinkafeld - Friedberg,** 15.00 Uhr Präsentation im Stadtmuseum Pinkafeld
23.11.2025 11.00 Uhr	**Weihnachtszauber in Silvia´s Kreativ-Eck** zugunsten der Österr. Krebshilfe Burgenland, Eröffnung: Franz Dampf, Begrüßung: Silvia Janits, Ehrengast: Mag. Andrea Konrath, Österr. Krebshilfe, Musikalische Umrahmung: Anita Wagner
26.11.2025 16.30 Uhr	**Eröffnung Advent im Zentrum der Stadtgemeinde Pinkafeld,** Punschhütte am Marktplatz
27.11.2025 16.00 Uhr	**Pensionistentreffen** im Internat der LBS, Kontakt: Frau Wagner T: 0664/1100887
28.11.2025 16.00 Uhr	**Lesung Ingrid Zebinger-Jacobi „Ein Boot weit draußen"** - im Café-Konditorei Träger

Alle Veranstaltungstermine finden Sie unter: www.pinkafeld.gv.at

TERMINE/VERANSTALTUNGEN

28.11.2025 18.00 Uhr	**Advent, Advent, ein Pinkuin brennt** im Rathaussaal Pinkafeld
29.11.2025 17.30 - 19.00 Uhr	**Adventmarkt der katholischen Pfarre** im röm.-kath. Pfarrheim
30.11.2025 11.00 - 13.00 Uhr	**Adventmarkt der katholischen Pfarre** im röm.-kath. Pfarrheim
30.11.2025 17.00 Uhr	**Krampuslauf in Pinkafeld,** Veranstalter: SPÖ Pinkafeld, beim Hallenbad Pinkafeld

Alle Veranstaltungstermine finden Sie unter: www.pinkafeld.gv.at

NOTAR-SPRECHTAGE IM RATHAUS

Die erste Beratung ist kostenlos! Jede weitere wird in Rechnung gestellt.

MO 03.11.2025 09.00 Uhr	Öffentl. Notar Dr. BAJLICZ & Partner	Tel.: 03352/38214 notariat@bajlicz.at
MI 12.11.2025 11.00 Uhr	Öffentl. Notar Mag. Andreas LINZER	Tel.: 03352/32586 andreas.linzer@notar.at
DO 20.11.2025 10.00 Uhr	Öffentl. Notar Mag. Robert BENCSICS	Tel.: 03352/32426 notariat@lehner-bencsics.at

Bitte um Voranmeldung!

TERMINE/GASTRONOMIE

01. - 16.11.2025	**Ganslzeit - Gansl, Wild, Klassiker & vegane Gerichte sowie Geniesermenüs** Reservierung erbeten, Weinstube Szemes, Hauptstraße 33
07. und 08.11.2025 11.und 12.11.2025 ab 17.00 Uhr	**Herbstliches 3 Gänge Menü mit Gans** bitte auf Vorbestellung Weinhof Anna & Oscar Szemes, Kosthaus 1814
19. und 20.11.2025 ab 17.00 Uhr	**„Anna kocht im Kosthaus 1814"** Weinhof Anna & Oscar Szemes, Kosthaus 1814

Alle Veranstaltungstermine finden Sie unter: www.pinkafeld.gv.at



Redaktionsschluss für die Dezember Ausgabe-„Stadtinfo" ist am **14. November 2025!**

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Prof. Mag. Kurt Maczek
Info: Stadtgemeinde Pinkafeld, Tel.: 03357/42351-18, E-mail: stadtinfo@pinkafeld.bgld.gv.at, Internet: www.pinkafeld.gv.at